

Presseeinladung

Europaquartier: Online-Veranstaltung mit Bürgerbeteiligung

Einladung zur digitalen Informationsveranstaltung für den
25. Februar 2021, 18 Uhr

Zum geplanten Europaquartier Göttingen am Holtenser Berg sind alle Interessierten zu einer digitalen Informationsveranstaltung für Donnerstag, 25. Februar 2021, 18 Uhr, eingeladen. Die Klosterkammer Hannover und die Niedersächsische Landgesellschaft mbH wollen mit dem Europaquartier in Göttingens Weststadt etwa 600 Wohneinheiten in einem bezahlbaren, nachhaltigen, vielfältigen und sozial ausgewogenen Stadtviertel schaffen. Zusammen mit der Stadt Göttingen informieren sie bei der Veranstaltung über die städtebaulichen Entwürfe, beantworten Fragen und nehmen deren Anregungen und Ideen auf. Der Dialog steht im Mittelpunkt der Online-Veranstaltung, die zur aktuellen Bürgerbeteiligung für dieses Projekt gehört. Das Beteiligungsverfahren ist ein zusätzliches Angebot, um möglichst viele Anregungen zu den städtebaulichen Entwürfen des Quartiers zu sammeln. Corona-bedingt ist dies derzeit ausschließlich online möglich. Auf der Webseite www.europaquartier.de sind Göttinger Bürgerinnen und Bürger aufgerufen, bis Mittwoch, 31. März 2021, mittels einer interaktiven Karte, Feedback, Kritik, Lob und neue Ideen zu dem Vorhaben einzubringen. Der städtebauliche Entwurf legt im Zuge der Entwicklung des neuen Stadtquartiers die Rahmenbedingungen für die künftige Bebauung fest und bestimmt beispielsweise die Lage und Größe der Grün- und Freiflächen, den Wege- und Straßenverlauf sowie Eckdaten der Wohnformen. Auf der [Projektwebseite](#) sind umfangreiche Informationen zum Planungsprozess des Europaquartiers einzusehen. Ergänzend dazu möchten die Projektplaner mit den Bürgerinnen und Bürgern – pandemiegerecht - ins direkte Gespräch kommen. Sie sind herzlich eingeladen:

Digitale Informationsveranstaltung zum Europaquartier Göttingen
Donnerstag, 25. Februar 2021, 18 Uhr, per Livestream mit Beteiligungsmöglichkeit auf der Webseite www.europaquartier.de

Bei der Livestream-Veranstaltung können Interessierte Fragen und Anregungen an die Projektbeteiligten übermitteln.

Gesprächspartner sind:

- Claudia Baumgartner, Baudezernentin der Stadt Göttingen
- Mareike Schäfer, Dezernentin der Klosterkammer Hannover
- Zeljka Kalytta und Patrick Güllenbeck, zuständige Projektleiter bei der Niedersächsischen Landgesellschaft mbH, Geschäftsstelle Göttingen
- Michael Linker, Architektur + Städtebau Bankert, Linker & Hupfeld, Kassel

Gesprächsleitung: Tanja Dornieden, KoKo Kommunikation Konsens Konzept

Presse und Kommunikation

18.02.2021
04|21

Leitung:
Kristina Weidelhofer

Bearbeitet von:
Kristina Weidelhofer

Tel. 0511 34826-205
kristina.weidelhofer@
klosterkammer.de
Eichstraße 4
30161 Hannover
www.klosterkammer.de



Die Veranstaltung wird, eingebettet auf der [Projektwebseite](#), am 25. Februar 2021 live übertragen. Anmeldungen sind per E-Mail an info@europa-quartier.de möglich, dann erhält man den Link zu der Veranstaltung direkt zugesandt.

Klosterkammer Hannover

Die Klosterkammer Hannover ist eine öffentliche Einrichtung, die das Vermögen von vier öffentlich-rechtlichen Stiftungen verwaltet. Die Stiftungen sind aus ehemals kirchlichem Vermögen entstanden. Aus den Erträgen unterhält die Klosterkammer mehr als 800 Gebäude, viele davon sind denkmalgeschützt, und rund 12.000 Kunstobjekte. Weitere Mittel aus den Erträgen in Höhe von rund zweieinhalb Millionen Euro stellt sie pro Jahr für kirchliche, soziale und bildungsbezogene Maßnahmen in ihrem Fördergebiet zur Verfügung. Darüber hinaus betreut und unterstützt die Klosterkammer fünfzehn heute noch belebte evangelische Frauenklöster und Damenstifte in Niedersachsen.

Niedersächsische Landgesellschaft mbH

Die Niedersächsische Landgesellschaft mbH (NLG) realisiert als Siedlungsunternehmen gemeinsam mit Partnern eine Vielzahl von Projekten, die nachhaltig zur Entwicklung des Landes beitragen. Das Land Niedersachsen ist Hauptgesellschafter der NLG. Weitere Gesellschafter sind niedersächsische Landkreise, Städte und Gemeinden sowie Kreditinstitute und Fachinstitutionen. Mit zehn Geschäftsstellen und 270 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern ist das Unternehmen flächendeckend in Niedersachsen vertreten und unterstützt als einer der führenden Baulandentwickler Kommunen mit Ideen, Konzepten und Planungen bei der Weiterentwicklung attraktiver Räume zum Wohnen und Arbeiten.